



Qualifizierungsreihe Digital Leadership Gestaltung schulischer Transformationsprozesse

Beginn: März 2024

Was?	Qualifizierungsangebot für Schulleitungen zur professionellen Umsetzung von Entwicklungsvorhaben der digitalen Transformation an ihrer Schule
Für wen?	Schulleitungsteams <u>aller</u> Schulformen Schulleiterinnen und Schulleiter • Stellvertreterinnen und Stellvertreter • Abteilungsleitungen • Fachverantwortliche
Wo?	LISUM, 14974 Ludwigsfelde sowie online (Blended Learning-Angebot)

Inhalte

Die Qualifizierungsreihe „Digital Leadership“ ist ein Angebot zur digitalisierungsbezogenen Schulleitungsqualifizierung, das Schulleitungen unterstützt und darin bestärkt, Entwicklungsvorhaben zur digitalen Transformation an ihrer Schule professionell umzusetzen. Dieses Konzept orientiert sich am aktuellen Stand der Schulentwicklungsforschung. Es zeichnet sich vor allem durch einen Fokus auf prozessorientiertes Lernen aus, regt professionelle Lerngemeinschaften von Schulleitungsteams an und integriert in synchronen und asynchronen Arbeitsphasen die Vorteile von Präsenz- und Online-Formaten.

Die Qualifizierungsreihe besteht aus vier aufeinander aufbauenden Modulen in Präsenz- und Online-Formaten sowie individuellen Lern- und Arbeitsphasen.

Programm/Ablauf

Informationsveranstaltung	27.11.2023, 15:30-17:00 Uhr (online)	Vorstellung der Qualifizierungsreihe mit anschließender Fragerunde
Modul 1	07.03.-08.03.2024 (Präsenz)	Digital Leadership und Haltung
Modul 2	06.05.2024 (online)	Vorbereitung der asynchronen Lern- und Arbeitsphase
Asynchrone, individuelle Lern- und Arbeitsphase	Mai 2024 – Dezember 2024	Erstellung einer Standortanalyse und Visionsentwicklung
Modul 3	09.01.-10.01.2025 (Präsenz)	Transformation und Schulentwicklung
Modul 4	12.05.2025 (Präsenz)	Erfolge feiern und Ausblicke eröffnen

Die Qualifizierungsreihe im Überblick

Modul 1 – Digital Leadership und Haltung

Der erste Qualifizierungsteil in Präsenz legt den Schwerpunkt auf „Digital Leadership und Haltung“, um Schulleitungen und ihre Teams in der Führungsrolle als Gestalterinnen und Gestalter schulischer Transformationsprozesse zu stärken. Der Einsatz digitaler Medien verändert nicht nur traditionelle Lehr-Lern-Settings. Vielmehr entsteht im Zuge der Digitalisierung ein vielschichtiger Kulturwandel, der neue Formen der Führung notwendig macht. Diese lassen sich mit Digital Leadership umschreiben. Erfolgreiche Transformationsprozesse bleiben dabei nicht an der Oberfläche. Sie erfordern vielmehr die Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung und dem Zugang von Lernen und Arbeiten in der Digitalität. Daher stellt der erste Teil der Qualifizierungsreihe die Reflexion der eigenen Führungsrolle in den Mittelpunkt.

Modul 2 – Standortanalyse und Visionentwicklung sowie asynchrone Lern- und Arbeitsphase

Der asynchrone Online-Qualifizierungsteil zur Vertiefung legt den Schwerpunkt auf die Vision, den eigenen Standort und auf inspirierende Impulse zum Weiterdenken. Es schließt an den ersten Qualifizierungsteil in Präsenz „Digital Leadership und Haltung“ an. Ziel ist es, einen klaren Ausgangspunkt und Ideen für ein Schulentwicklungsvorhaben zu finden. Im nächsten Qualifizierungsteil in Präsenz „Transformation & Schulentwicklung“ werden diese Ergebnisse aufgegriffen.

Modul 3 – Transformation und Schulentwicklung

Dieser Qualifizierungsteil in Präsenz legt den Schwerpunkt auf die Themen Transformation und Schulentwicklung, um ein eigenes Transformationsvorhaben zu entwickeln. Ziel des Qualifizierungsteils ist es, die Teilnehmenden darin zu unterstützen, ein eigenes Projektvorhaben für die digitale Transformation an der Schule umzusetzen. Hierfür haben die Teilnehmenden bereits die eigene Führungsrolle reflektiert, die Standortanalyse vorgenommen und eine erste Vision entwickelt. Darauf aufbauend sollen nun erste Ideen für ein Projektvorhaben entwickelt werden, das die individuellen Entwicklungsschwerpunkte berücksichtigt und den Rahmen für eine partizipative Schulentwicklung bildet. Der Austausch findet sowohl in den Schultandems – also den Teilnehmenden einer Schule – als auch darüber hinaus statt. Dazu werden die Teilnehmenden ermutigt, in der Gruppe eine Person einer anderen Schule zu finden, mit der ein intensiverer Austausch stattfinden kann. Idealerweise entstehen so Partnerschaften, die sich auch über das Qualifizierungsangebot hinaus gegenseitig unterstützen und den jeweiligen Prozess begleiten.

Modul 4 – Erfolge feiern und Ausblicke eröffnen

Der vierte und letzte Qualifizierungsteil umfasst das Teilen und Reflektieren der Erfolge, Lernprozesse und Herausforderungen sowie das Planen weiterer Schritte der Prozesse in den jeweiligen Schulen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich **bis zum 20.11.2023** via [E-Mail](#) unter Nennung folgender Angaben an:

- Ihr Name, der Name Ihres Tandempartners und Ihrer Schule

Weiterführende Informationen zum Programm finden Sie auf dem Bildungsserver Berlin-Brandenburg.

Ansprechpartnerinnen im LISUM

Kerstin Berg

☎ 03378 209-425

✉ Kerstin.Berg@lisum.berlin-brandenburg.de

Laura Würsching

☎ 03378 209-427

✉ Laura.Wuersching@lisum.berlin-brandenburg.de

Herausgeber:

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)
14974 Ludwigsfelde-Struveshof
Tel.: 03378 209-0
www.lisum.berlin-brandenburg.de

Genderdisclaimer:

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter: männlich, weiblich und divers (m/w/d).

Hinweis:

Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der möglichen Veröffentlichung von Bildmaterial, auf dem Sie zu sehen sind, einverstanden. Sofern Sie damit nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte an die Fotografierenden.

Bildnachweis: legrand, 2023, DigiLead, CC BY 4.0